

Hinweise für die Arbeit mit Picasa 3



Thomas Stierli, November2009

Inhaltsverzeichnis

1	Was ist Picasa?	2
2	Picasa 3 installieren	3
2.1	Download und Installation	3
2.2	Picasa und iPhoto auf Mac OS X	3
3	Übersicht der Funktionen in Picasa 3	4
4	Picasa-Webalben	Fehler! Textmarke nicht definiert.

1 Was ist Picasa?

«Picasa» ist eine kostenlose Bildverwaltungssoftware, welche von Google gratis zum Herunterladen und Verwenden angeboten wird. Die Software richtet sich an Einsteiger/innen und ist sehr einfach zu benutzen.

Neben der Verwaltung von Fotos ermöglicht es «Picasa» zudem, einfache Bildbearbeitungen (freistellen, Farbkorrekturen, rote Augen korrigieren u.a.m.) vorzunehmen. Auch Fotoprodukte wie Collagen, Diashows und Foto-CDs lassen sich mit wenigen Klicks herstellen.



Die Software ist abzugrenzen von einem Fotodienst namens «Picasa-Webalben». Dieser Dienst erlaubt es, Fotos auf einfache Weise als Online-Fotoalben im Internet zu publizieren. Die Fotoalben können für alle bzw. für bestimmte Benutzer zur Ansicht freigegeben werden.



Um Fotos publizieren zu können, muss man über ein kostenloses Benutzerkonto bei Google verfügen.

«Picasa-Webalben» und «Picasa-Webalben» arbeiten zusammen. So lassen sich aus dem Programm «Picasa» Foto-Galerien in «Picasa-Webalben» des eigenen Google-Kontos veröffentlichen und aktuell halten.

2 Picasa 3 installieren

2.1 Download und Installation

«Picasa» kann für verschiedene Plattformen heruntergeladen werden:

- Windows XP/Vista: <http://picasa.google.com/>
- Mac OS X: <http://picasa.google.com/mac/>
- Linux: <http://picasa.google.com/linux/>

Die Installationsanleitung von Google für Windows-Computer ist hier nachzulesen:

- <http://picasa.google.com/support/bin/answer.py?answer=106563>

Beim ersten Öffnen des Programms nach der Installation muss angegeben werden, von welchen Orten des Computers Bilder in «Picasa» angezeigt werden sollen. Hier ist die eingeschränkte Auswahl meistens sinnvoll. Bei dieser Einstellung werden in «Picasa» nur Bilder aus bestimmten Ordnern angezeigt (Eigene Dateien, Eigene Bilder, Desktop/Schreibtisch, iPhoto-Bibliotheken u.a.).

Der erste Scanvorgang zum Zusammentragen der Fotos kann, je nach Menge der bereits vorhandenen Bilder, mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

In der Windows-Version besteht zudem die Möglichkeit, zukünftig alle Bilder mit dem «Picasa Viewer» statt mit der «Windows Bild- und Faxanzeige» zu betrachten. Dabei handelt es sich um ein komfortables Bildbetrachtungsprogramm, das eng mit «Picasa» verknüpft ist.

2.2 Picasa und iPhoto auf Mac OS X

Macintosh-Computer werden mit der Software «iPhoto» ausgeliefert. «iPhoto» ist wie «Picasa» ein Bildverwaltungsprogramm. Die beiden Programme bieten einen ähnlichen Funktionsumfang.

«iPhoto» und «Picasa» können ohne Probleme gleichzeitig auf einem Computer benutzt werden. Dabei kann mit «Picasa» auf die Bilder in iPhoto-Archiven zugegriffen werden, ohne dass die Originalbilder verändert werden.

Google bietet zudem eine kostenlose Erweiterung für «iPhoto» an. Mit dem «Picasa-Webalben-Uploader» lassen sich beliebige Fotos vom eigenen Mac oder ganze iPhoto-Alben in den eigenen «Picasa-Webalben» publizieren.

Die Erweiterung kann hier heruntergeladen werden:

- http://picasa.google.com/mac_tools.html

Ein kurzes Anleitungsvideo ist hier zu finden:

- <http://www.youtube.com/watch?v=1KiDiah4DoA>



3 Übersicht der Funktionen in Picasa 3

Zu «Picasa» gibt es eine sehr ausführliche Online-Hilfe. Es macht daher keinen Sinn, in diesem Dokument eine eigenständige Picasa-Anleitung zu erstellen.

Die Webseite «Erste Schritte mit Picasa: Erste Schritte» ist ein Online-Handbuch, mit dem man schrittweise die Hauptfunktionen von Picasa kennenlernen kann:

— <http://picasa.google.com/support/bin/answer.py?answer=93183>

Die untenstehende Auflistung der Funktionen ist der entsprechenden Google-Hilfeseite entnommen:

— <http://picasa.google.com/support/bin/answer.py?answer=93773> (9.11. 2009)

Klickt man auf der oben angegebenen Webseite auf die einzelnen Themenüberschriften, erscheinen detaillierte Informationen zu den einzelnen Themen.



Synchronisieren Sie Ihre Änderungen in Picasa 3 und Picasa-Webalben

Sind Sie es leid, Ihre Fotos erneut hochzuladen, nachdem Sie weitere Änderungen vorgenommen haben? Indem Sie "Mit Web synchronisieren" aktivieren, werden Änderungen an Ihren Fotos in Picasa 3 automatisch auf Ihre entsprechenden Online-Alben übertragen.



Retuschieren Sie Ihre Bilder

Möchten Sie perfekte, makellose Bilder? Verwenden Sie das **Retuschier-Tool**, um Fehler zu entfernen und die Fotoqualität zu verbessern. Sie können damit auch alte Fotos mit Beschädigungen, Wasserflecken und Kratzer wieder in Bestform bringen.



Bildvorschau mit Picasa Photo Viewer

Der Photo Viewer ist eine schnelle und leichte Anwendung, mit der Sie Bilder auf dem Desktop oder in Windows Explorer anzeigen können. Wenn Sie ihn zusammen mit Picasa 3 installieren, können Sie schnell Bilder anzeigen, ohne Picasa 3 vollständig zu öffnen.



Erstellen und Bearbeiten von Filmen

Stellen Sie Ihre Fotos, Videos und Musik als Film zusammen oder bearbeiten Sie bereits vorhandene Filme im Bearbeitungsraum.



Bildschirm-Screenshots erstellen

Sie können Screenshots und Webcam-Captures sofort erstellen und sie in Picasa 3 importieren.



Fügen Sie Ihren Fotos Text oder Wasserzeichen hinzu.

Sie können Ihre Fotos ganz einfach mit den Wasserzeichen- und Text-Tools personalisieren.



Bildunterschriften drucken

Bei Ihren Bildunterschriften tut sich etwas. Sie können jetzt Ihre Bildunterschriften oder Fotodateinamen auf oder unter Ihre Bilder drucken.



Einfache Uploads in Picasa-Webalben

Verwenden Sie die Ablagebox, um schnelle Uploads anzuhalten, und die Upload-Drosselung,

um Multitasking während des Uploads zu ermöglichen.



Einstellungen der Picasa-Webalben festlegen

Wenn Sie ein Online-Album in Picasa-Webalben haben, können Sie nun die Online-Einstellungen über den entsprechenden Ordner oder das entsprechende Album in Picasa 3 festlegen.



Ordner auf dem Computer verwalten

Sie können nun ganze Ordner innerhalb von Picasa 3 auf Ihrer Festplatte verschieben.



Weitere Informationen zu Ihren Fotos

Wir haben der Bibliotheksansicht neue Symbole und Tools hinzugefügt, damit Sie schnell nützliche Informationen zu den Fotos erhalten.

4 Picasa-Webalben

Wie bereits im letzten Kapitel für «Picasa» erwähnt, eignet sich die Google Hilfe-Seite hervorragend, um sich in die Angebote von Google einzuarbeiten.

Die Webseite «Erste Schritte mit Picasa-Webalben: Erste Schritte» ist ein Online-Handbuch, mit dem man schrittweise die Hauptfunktionen von Picasa-Webalben kennenlernen kann:

— <http://picasa.google.com/support/bin/answer.py?answer=93184>

